

# CASIO-Bedienungsanleitung

Modul Nr. 2407

Seite 1

## Über diese Anleitung



- Die Betätigung der Knöpfe wird durch Verwendung der in der Abbildung dargestellten Buchstaben angegeben.
- Jeder Abschnitt in dieser Anleitung enthält die Informationen, die Sie für die Ausführung der Operationen in jedem Modus benötigen. Weitere Einzelheiten und technische Informationen finden Sie in dem Abschnitt „Referenz“.
- Um jahrelangen und störungsfreien Betrieb dieser Armbanduhr sicherzustellen, lesen und befolgen Sie die unter „Wartung durch den Benutzer“ aufgeführten Instruktionen.

G

## Verzeichnis der Bedienungsvorgänge

Die nachfolgende Bezugsliste führt alle in dieser Anleitung enthaltenen Bedienungsvorgänge auf.

Spezifizieren Ihrer Zeitzone .....	G-8
Manuelles Auslösen der Empfangsoperation eines Kalibrierungssignals .....	G-10
Umschalten zwischen Standardzeit und Sommerzeit .....	G-13
Ein- oder Ausschalten des Signalempfangs .....	G-16
Manuelles Einstellen von Zeit und Datum .....	G-17
Einstellen der Alarmzeit .....	G-21
Ein- oder Ausschalten des Alarms .....	G-22
Einstellen des Erinnerungsdatums .....	G-23

G-2

## Allgemeine Anleitung

- Drücken Sie den Knopf (C), um von Modus auf Modus umzuschalten.
- Drücken Sie den Knopf (L) in einem beliebigen Modus, um das Display zu beleuchten.

Zeitnehmungs-Modus



Knopf (C) drücken.



Alarm-Modus



Datumserinnerungs-Modus



Stoppuhr-Modus



G-4

G-5

## Zeitnehmung

Diese Armbanduhr stellt die Zeiteinstellung automatisch in Abhängigkeit von einem Zeitkalibrierungssignal (Aufrufzeichen: DCF77) ein, das von Mainflingen, Deutschland, ausgestrahlt wird. Wenn erforderlich, können Sie die Zeit und das Datum auch manuell einstellen.

### Wichtig!

- Bevor Sie diese Armbanduhr nach dem Kauf zum ersten Mal verwenden, halten Sie den unter „Spezifizieren Ihrer Zeitzone“ (Seite G-8) beschriebenen Vorgang ein, um Ihre Zeitzone zu spezifizieren; danach führen Sie den unter „Manuelles Auslösen der Empfangsoperation eines Kalibrierungssignals“ (Seite G-10) beschriebenen Vorgang aus.
- Der Empfang des Zeitkalibrierungssignals ist auf bestimmte geografische Gebiete in Westeuropa begrenzt.

G-6

## Inhalt

Allgemeine Anleitung .....	G-4
Zeitnehmung .....	G-6
Alarm .....	G-21
Datumserinnerung .....	G-23
Stoppuhr .....	G-24
Referenz .....	G-28
Technische Daten .....	G-36
Wartung durch den Benutzer .....	G-38

G-1

Messen der abgelaufenen Zeit .....	G-25
Messen von Rundenzeiten .....	G-25
Messen von Zwischenzeiten .....	G-26
Bestimmen der Laufzeiten für den ersten und zweiten Platz .....	G-27

G-3

## Einstellen von Zeit und Datum

Es gibt drei unterschiedliche Methoden, die Sie für die Einstellung der Zeit und des Datums mit dieser Armbanduhr verwenden können.

- Automatischer Empfang des Zeitkalibrierungssignals
  - Manueller Empfang des Zeitkalibrierungssignals
  - Manuelle Einstellung ohne Verwendung des Zeitkalibrierungssignals
- Welche Methode Sie auch immer verwenden, müssen Sie zuerst Ihre Zeitzone spezifizieren (siehe unten).

### Spezifizierung Ihrer Zeitzone

Verwenden Sie den Zeitzone-Modus, um Ihre aktuelle Zeitzone zu spezifizieren. Falls Sie sich in eine andere Zeitzone innerhalb oder außerhalb Westeuropas begeben, ändern Sie einfach die Einstellung der Zeitzone, wodurch die Armbanduhr deren aktuelle Zeit und Datum entsprechend einstellt.

- Für Informationen über die Zeitzone und zutreffenden Städte siehe die „Time Zone Table“ (Zeitzone-Tabelle) am Ende dieser Anleitung.

G-7

# CASIO – Bedienungsanleitung

Modul Nr. 2407

Seite 2

## Spezifizieren Ihrer Zeitzone

### Zeitzonendifferenzwert



1. Verwenden Sie den Knopf **C**, um den Zeitzone-Modus aufzurufen (Seite G-4).
2. Halten Sie den Knopf **A** gedrückt, bis der gegenwärtige Zeitzone-Differenzwert zu blinken beginnt, wodurch die Einstellanzeige angezeigt wird.
  - Der Zeitzone-Differenzwert gibt den Unterschied zwischen der gegenwärtig gewählten Zeitzone und der UTC-Zeit (Universal Time Coordinated) in Greenwich, England, als Anzahl von Stunden an.
3. Verwenden Sie den Knopf **B** (+) und den Knopf **D** (-), um den Zeitzone-Differenzwert zu ändern.
4. Drücken Sie den Knopf **A**, um die Einstellanzeige zu verlassen.
  - Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, das der deutschen Zeitzone (1h) entspricht, nicht aber die Sommerzeit (DST = Daylight Saving Time) verwendet, wählen Sie die Zeitzone östlich der deutschen Zeitzone. Dies bedeutet, dass Sie die Zeitzone mit einer Zeitdifferenz von 0h an Stelle von 1h wählen sollten, um die Auswirkung der Sommerzeit (DST) aufzuheben.

G-8

## Empfang des Zeitkalibrierungssignals

Nehmen Sie die Armbanduhr von Ihrem Handgelenk ab, und positionieren Sie die Armbanduhr gemäß nachfolgender Abbildung, um optimalen Signalempfang sicherzustellen.

- Falls Ihre Armbanduhr mit einem Kunstharzband ausgestattet ist, führen Sie das Ende des Bandes durch die Bandschleife, und legen Sie die Armbanduhr an einer stabilen Unterlage ab.

### Kunstharzband



Durch die Bandschleife führen.

### Metaliband



G-9

## Hinweis

Für wichtige Informationen über den Empfang des Zeitkalibrierungssignals siehe „Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich des Empfangs des Zeitkalibrierungssignals“ auf Seite G-31.

## Manuelles Auslösen der Empfangsoperation eines Kalibrierungssignals

### Empfangsindikator



1. Verwenden Sie den Knopf **C**, um den Zeitnehmungs-Modus aufzurufen (Seite G-4).
2. Legen Sie die Armbanduhr auf einer stabilen Unterlage so ab, dass die Oberseite (12-Uhr-Position) der Armbanduhr in die allgemeine Richtung nach Mainflingen, Deutschland, weist.
  - Dadurch wird die Armbanduhr in die optimale Position für den Empfang des Kalibrierungssignals gebracht.
3. Halten Sie den Knopf **D** für etwa drei Sekunden gedrückt, bis der Empfangsindikator (☼) zu blinken beginnt, wodurch angezeigt wird, dass mit dem Signalempfang begonnen wurde.

G-10

- Der Signalempfang dauert von zwei bis fünf Minuten. Bewegen Sie die Armbanduhr während dieser Zeitspanne nicht.
- Der Empfangsindikator (☼) stellt das Blinken ein und verbleibt am Display, wenn der Signalempfang beendet ist. Der Empfangsindikator verbleibt für drei Tage nach dem erfolgreichen Signalempfang am Display. Der Empfangsindikator erscheint nicht, falls der Signalempfang aus irgend einem Grund nicht erfolgreich war.
- Falls der Empfangsindikator nicht erscheint, wenn Sie den Knopf **D** gedrückt halten, dann bedeutet dies, dass der Signalempfang ausgeschaltet ist. Verwenden Sie den unter „Ein- oder Ausschalten des Signalempfangs“ (Seite G-16) beschriebenen Vorgang, um den Signalempfang einzuschalten.
- Um eine Empfangsoperation zu unterbrechen, halten Sie den Knopf **D** für etwa drei Sekunden gedrückt.

G-11

## Umschaltung zwischen Standardzeit und Sommerzeit

Das von Mainflingen ausgesandte Zeitkalibrierungssignal enthält auch die Standardzeit- oder Sommerzeitinformation. Dies bedeutet, dass Sie keine manuelle Einstellung vornehmen müssen, wenn Sie sich in einem Gebiet befinden, dass an dem gleichen Tag wie Deutschland zwischen der Standardzeit und Sommerzeit umschaltet.

Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, das nicht der deutschen Standardzeit oder Sommerzeit entspricht, können Sie den folgenden Vorgang verwenden, um die Sommerzeit (DST = Daylight Saving Time) einzuschalten und die aktuelle Zeit um eine Stunde vorzustellen, wenn dies erforderlich ist.

- Achten Sie darauf, dass nicht alle Länder oder örtlichen Gebiete die Sommerzeit verwenden.
- Falls die Armbanduhr ein Zeitkalibrierungssignal in einem der deutschen Zeitzone entsprechenden Gebiet empfängt, dann wird die Zeit gemäß diesem Zeitkalibrierungssignal eingestellt. Befinden Sie sich in einem Gebiet außerhalb der deutschen Zeitzone, das keine Sommerzeit verwendet, dann müssen Sie den unter „Spezifizieren Ihrer Zeitzone“ beschriebenen Vorgang verwenden, um die Zeitzone östlich von der Zeitzone zu wählen, in der Sie sich befinden.

G-12

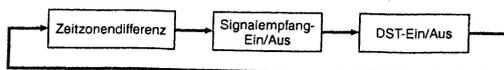
## Umschalten zwischen Standardzeit und Sommerzeit

1. Verwenden Sie den Knopf **C**, um den Zeitzone-Modus aufzurufen (Seite G-4).
  - Achten Sie darauf, dass ein manuelles Umschalten zwischen der Standardzeit und der Sommerzeit nicht möglich ist, wenn die Zeitzone-Differenzeinstellung 0h, 1h oder 2h beträgt und der Signalempfang eingeschaltet ist. In diesem Falle erscheint die DST-Ein/Aus-Einstellung nicht in dem folgenden Schritt 3. Schalten Sie unbedingt den Signalempfang aus (siehe Seite G-16), bevor Sie zwischen der Standardzeit und der Sommerzeit umschalten, während die Einstellung des Zeitzonendifferenzials 0h, 1h oder 2h beträgt.
2. Halten Sie den Knopf **A** gedrückt, bis der gegenwärtige Zeitzone-Differenzwert zu blinken beginnt, wodurch die Einstellanzeige angezeigt wird.
3. Drücken Sie den Knopf **C** zwei Mal, um die DST-Ein/Aus-Einstellanzeige zu erhalten.



G-13

- Mit jedem Drücken des Knopfes **C** wird das Blinken in der folgenden Reihenfolge verschoben, damit Sie eine andere Einstellung wählen können.



4. Drücken Sie den Knopf **B** oder **D**, um zwischen der Standardzeit (oFF) und der Sommerzeit (oN) umzuschalten.
  - Der DST-Indikator wird am Display angezeigt, wenn die Sommerzeit eingeschaltet ist.
5. Drücken Sie den Knopf **A**, um die Einstellanzeige zu verlassen.
  - Die Einstellung der Sommerzeit betrifft alle Zeitzone.
  - Die Sommerzeiteinstellung betrifft nicht die UTC-Daten.

G-14

## Automatischer Empfang des Kalibrierungssignals

Diese Armbanduhr ist so konstruiert, dass die Ganggenauigkeit direkt proportional zur Anzahl der erfolgreichen Signalempfänge ist (automatische Verstärkungssteuerung). Daher empfehlen wir Ihnen, die automatische Empfangsfunktion immer eingeschaltet zu belassen, wenn Sie sich innerhalb des Empfangsbereichs des Senders von Mainflingen befinden.

- Der automatische Empfang wird täglich um 2:00 Uhr morgens deutscher Zeit ausgeführt, unabhängig von der am Display angezeigten Zeit des Zeitnehmungs-Modus. Am besten ist es, wenn Sie vor der Empfangszeit um 2:00 Uhr morgens deutscher Zeit die Armbanduhr von Ihrem Handgelenk abnehmen und in optimale Empfangslage bringen.
- Die automatische Empfangsoperation wird täglich ausgeführt, unabhängig von dem Modus, auf den die Armbanduhr geschaltet ist.
- Diese Armbanduhr wird mit aktivierter automatischer Empfangsfunktion aus dem Werk versandt. Sie können die automatische Empfangseinstellung verändern, indem Sie den unter „Ein- oder Ausschalten des Signalempfangs“ beschriebenen Vorgang befolgen.

G-15

# CASIO-Bedienungsanleitung

Modul Nr. 2407

Seite 3

## Ein- oder Ausschalten des Signalempfangs



1. Verwenden Sie den Knopf (C), um den Zeitzone-Modus aufzurufen (Seite G-4).
2. Halten Sie den Knopf (A) gedrückt, bis der gegenwärtige Zeitzone-Differenzwert zu blinken beginnt, wodurch die Einstellanzeige angezeigt wird.
3. Drücken Sie den Knopf (C) einmal, um die Signalempfang-Ein/Aus-Einstellanzeige zu erhalten.
4. Drücken Sie den Knopf (B) oder (D), um den Signalempfang (automatisch oder manuell) ein- (on) oder auszuschalten (oFF).

5. Drücken Sie den Knopf (A), um die Einstellanzeige zu verlassen.
- Falls Sie den obigen Vorgang für das Einschalten des Signalempfangs verwenden, führt die Armbanduhr eine Signalempfangsoperation (angezeigt durch das blinkende Icon ) aus, sobald Sie die Einstellanzeige in Schritt 5 verlassen.
- Um die Signalempfangsoperation während deren Ausführung zu stoppen, rufen Sie den Zeitnehmungs-Modus auf, und halten Sie danach den Knopf (D) für etwa drei Sekunden gedrückt.

G-16

5. Während eine Einstellung blinkt, verwenden Sie den Knopf (B) (+) und den Knopf (D) (-), um diese zu ändern.
- Wenn die 12/24-Stunden-Einstellung gewählt ist, drücken Sie den Knopf (B) oder (D), um zwischen der 12-Stunden- (12h) und 24-Stunden-Zeitnehmung (24h) umzuschalten.
- Während die Sekundeneinstellung angewählt ist, drücken Sie den Knopf (B) oder (D), um die Sekunden auf 00 zurückzustellen. Falls Sie den Knopf (B) oder (D) bei einer Sekundenzählung im Bereich von 30 bis 59 drücken, werden die Sekunden auf 00 zurückgestellt, wobei 1 zu den Minuten addiert wird. In dem Bereich von 00 bis 29 verbleibt die Minutenzählung unverändert.
6. Drücken Sie den Knopf (A), um die Einstellanzeige zu verlassen.
- Der Wochentag wird automatisch in Abhängigkeit von dem eingestellten Datum (Jahr, Monat und Kalendertag) angezeigt.

G-18

- Durch Änderung der Heimatzeiteinstellung wird auch die UTC entsprechend geändert.

G-20

- Bei der Einstellung des Alarms achten Sie auf richtige Einstellung der ersten (kein Indikator) oder zweiten (P-Indikator) Tageshälfte.
4. Drücken Sie den Knopf (A), um die Einstellanzeige zu verlassen.

## Alarmoperation

Der Alarm ertönt zum voreingestellten Zeitpunkt für etwa 30 Sekunden, oder bis Sie ihn durch Drücken eines beliebigen Knopfes stoppen.

## Ein- oder Ausschalten des Alarms

Drücken Sie den Knopf (D) in dem Alarm-Modus, um den Alarm ein (on) angezeigt) oder auszuschalten (oFF wird angezeigt).

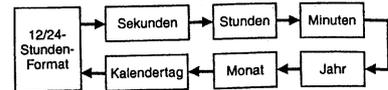
- Der Alarm-Ein-Indikator (III) wird in allen Modi am Display angezeigt, wenn der Alarm eingeschaltet ist.

G-22

## Manuelles Einstellen von Zeit und Datum



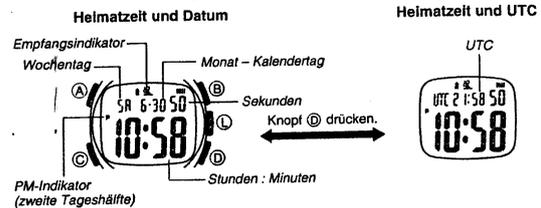
1. Achten Sie darauf, dass die gegenwärtige Zeitzoneneinstellung der Zeitzone entspricht, für welche Sie die Zeit und das Datum einstellen möchten (Seite G-8).
2. Verwenden Sie den Knopf (C), um den Zeitnehmungs-Modus aufzurufen (Seite G-4).
3. Halten Sie den Knopf (A) gedrückt, bis die 12/24-Stunden-Einstellung zu blinken beginnt, wodurch die Einstellanzeige angezeigt wird.
4. Drücken Sie den Knopf (C), um das Blinken in der folgenden Reihenfolge zu verschieben, damit Sie andere Einstellungen ausführen können.



G-17

## Anzeigen des Zeitnehmungs-Modus

Sie können eine von zwei unterschiedlichen Anzeigen wählen, um die aktuelle Zeit im Zeitnehmungs-Modus anzuzeigen: Heimatzeit- und Datumsanzeige oder Heimatzeit- und UTC-Anzeige (Universal Time Coordinated). Drücken Sie den Knopf (D), um zwischen den beiden Anzeigeformaten umzuschalten.



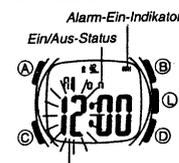
G-19

## Alarm

Sie können einen täglichen Alarm einstellen, der dann täglich zum eingestellten Zeitpunkt ertönt, wenn er eingeschaltet ist.

- Die Alarmeinstellungen können Sie in dem Alarm-Modus ausführen, den Sie durch Drücken des Knopfes (C) aufrufen können (Seite G-5).

## Einstellen der Alarmzeit



Alarmzeit (Stunden : Minuten)

G-21

## Datuserinnerung

Der Datuserinnerungs-Modus hilft Ihnen, um sich an ein wichtiges Datum zu erinnern. Nachdem Sie ein Erinnerungsdatum (Monat und Kalendertag) eingestellt haben, zeigt die Armbanduhr nach dem Erreichen dieses Datums für 24 Stunden einen blinkenden Indikator (TODAY!) an.

## Einstellen des Erinnerungsdatums

1. Verwenden Sie den Knopf (C), um den Datuserinnerungs-Modus aufzurufen (Seite G-5).
2. Halten Sie den Knopf (A) gedrückt, bis die Monatsstellen des Erinnerungsdatums zu blinken beginnen, wodurch die Einstellanzeige angezeigt wird.
3. Drücken Sie den Knopf (C), um das Blinken zwischen dem Monat und dem Kalendertag zu verschieben.
4. Während eine Einstellung blinkt, verwenden Sie den Knopf (B) (+) und den Knopf (D) (-), um diese zu ändern.
5. Drücken Sie den Knopf (A), um die Einstellanzeige zu verlassen.



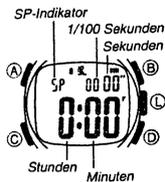
G-23

# CASIO-Bedienungsanleitung

Modul Nr. 2407

Seite 4

## Stoppuhr



Die Stoppuhr lässt Sie die abgelaufene Zeit, Rundenzeiten, Zwischenzeiten und zwei Endzeiten messen.

- Der Anzeigebereich der Stoppuhr reicht bis zu 99 Stunden, 59 Minuten und 59,99 Sekunden.
- Die Stoppuhr-Messoperation wird fortgesetzt, bis Sie diese stoppen oder bis 99:59:59,99" erreicht werden (worauf das Display auf lauter Nullen zurückgestellt wird).
- Die Stoppuhr-Messoperation wird auch fortgesetzt, wenn Sie den Stoppuhr-Modus verlassen.
- Alle Operationen in diesem Abschnitt werden in dem Stoppuhr-Modus ausgeführt, den Sie durch Drücken des Knopfes C aufrufen können (Seite G-5).

G-24

## Messen von Zwischenzeiten

1. Wenn die Stoppuhranzeige lauter Nullen anzeigt, verwenden Sie den Knopf D, um die Zwischenzeitanzeige zu erhalten (angezeigt durch SP).
2. Drücken Sie den Knopf B, um mit der Zeitmessung zu beginnen.
3. Drücken Sie den Knopf C, wenn Sie die erste Zwischenzeit am Display einfrieren möchten.
  - Obwohl nun die Zwischenzeit am Display eingefroren ist, wird intern mit der Zeitmessung der nächsten Zwischenzeit fortgesetzt.
4. Drücken Sie erneut den Knopf D, um auf die fortgesetzte Zeitmessung der nächsten Zwischenzeit zurückzuschalten.
  - Sie können die Schritte 3 und 4 beliebig oft wiederholen.
5. Drücken Sie den Knopf B, wenn Sie die Zwischenzeitmessung stoppen möchten.
6. Drücken Sie den Knopf D, um die Stoppuhr auf lauter Nullen zu löschen.

G-26

## Referenz

Dieser Abschnitt enthält detaillierte und technische Informationen über den Betrieb der Armbanduhr. Er enthält auch wichtige Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise über die verschiedenen Merkmale und Funktionen der Armbanduhr.

## Automatische Rückkehrfunktionen

Falls Sie eine Anzeige mit blinkenden Stellen für zwei oder drei Minuten am Display belassen, ohne eine Operation auszuführen, speichert die Armbanduhr alle bis zu diesem Zeitpunkt getätigten Einstellungen automatisch ab und verlässt danach die Einstellanzeige.

## Scrollen durch Daten und Einstellungen

Die Knöpfe B und D werden verwendet, um am Display durch die verschiedenen Einstellungen zu scrollen. In den meisten Fällen wird schnell durch die Einstellungen gescrollt, wenn Sie einen dieser Knöpfe gedrückt halten.

G-28

## UTC

Die Abkürzung „UTC“ steht für „Universal Time Coordinated“, was dem weltweiten Standard für die Zeitnehmung entspricht. Dieser Standard beruht auf der Zeitmessung von Atomuhren (Cäsium), welche eine Genauigkeit von Mikrosekunden aufweisen. Schaltsekunden werden wie erforderlich addiert oder subtrahiert, um die UTC-Zeit synchronisiert mit der Erdrotation zu halten. Der Referenzpunkt für die UTC-Zeit ist Greenwich, England.

G-30

## Messen der abgelaufenen Zeit

1. Drücken Sie den Knopf B, um die Stoppuhr zu starten.
2. Drücken Sie erneut den Knopf B, um die Stoppuhr zu stoppen.
  - Sie können die Messoperation durch Drücken des Knopfes C fortsetzen.
3. Drücken Sie den Knopf D, um die Stoppuhr auf lauter Nullen zu löschen.

## Messen von Rundenzeiten

1. Wenn die Stoppuhranzeige lauter Nullen anzeigt, verwenden Sie den Knopf D, um die Rundenzeitanzeige zu erhalten (angezeigt durch LA).
2. Drücken Sie den Knopf B, um mit der Zeitmessung zu beginnen.
  - Obwohl nun die Rundenzeit am Display eingefroren ist, wird intern mit der Zeitmessung der nächsten Rundenzeit fortgesetzt.
3. Drücken Sie den Knopf D, um auf die fortgesetzte Zeitmessung der nächsten Rundenzeit zurückzuschalten.
  - Sie können die Schritte 3 und 4 beliebig oft wiederholen.
5. Drücken Sie den Knopf B, wenn Sie die Rundenzeitmessung stoppen möchten.
6. Drücken Sie den Knopf D, um die Stoppuhr auf lauter Nullen zu löschen.

G-25

## Bestimmen der Laufzeiten für den ersten und zweiten Platz

1. Wenn die Stoppuhr lauter Nullen anzeigt, verwenden Sie den Knopf D, um die Anzeige für die Zwischenzeit zu erhalten (angezeigt durch SP).
2. Drücken Sie den Knopf B, um die Zeitmessung zu starten.
3. Drücken Sie den Knopf C, sobald der erste Läufer das Ziel erreicht.
  - Dadurch wird die Laufzeit des ersten Läufers am Display eingefroren, wobei jedoch die Messung der abgelaufenen Zeit intern fortgesetzt wird.
4. Drücken Sie den Knopf B, wenn der zweite Läufer das Ziel erreicht.
5. Drücken Sie den Knopf D, um die Laufzeit für den zweiten Läufer anzuzeigen.
6. Drücken Sie den Knopf D, um die Stoppuhr auf lauter Nullen zu löschen.

G-27

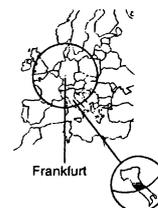
## Zeitnehmung

- Die Heimatzeit wird im 12-Stunden- oder 24-Stunden-Format angezeigt, wogegen die UTC-Zeit immer im 24-Stunden-Format erscheint.
- Bei Verwendung des 12-Stunden-Formats erscheint der P-Indikator (PM = zweite Tageshälfte) links von den Stundenstellen für Zeiten von Mittag bis 11:59 Uhr mitternachts, wogegen für Zeiten von Mitternacht bis 11:59 Uhr mittags kein Indikator links von den Stundenstellen angezeigt wird.
- Bei Verwendung des 24-Stunden-Formats werden die Zeiten im Bereich von 0:00 bis 23:59 Uhr mit dem 24-Indikator angezeigt.
- Das von Ihnen im Zeitnehmungs-Modus gewählte 12-Stunden/24-Stunden-Zeitnehmungsformat wird auch in allen anderen Modi verwendet.
- Sie können das Jahr in dem Bereich von 2001 bis 2098 einstellen.
- Der eingebaute, vollautomatische Kalender dieser Armbanduhr berücksichtigt die unterschiedliche Länge der Monate auch in Schaltjahren: Sobald Sie das Datum einmal eingestellt haben, sollte kein Grund für dessen Änderung vorliegen, ausgenommen nach dem Austauschen der Batterie der Armbanduhr.

G-29

## Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich des Empfangs des Zeitkalibrierungssignals

- Diese Armbanduhr empfängt das Zeitkalibrierungssignal (Rufzeichen: DCF77), das von einem Sender in Mainflingen, Deutschland (etwa 25 km südöstlich von Frankfurt), ausgestrahlt wird. Der Signalempfang ist bis zu einer Entfernung von etwa 1.000 km von dem Sender in Mainflingen möglich.
- Der Signalempfang kann in dem angelegtem Bereich der Karte schlecht sein, auch wenn sich der Ort innerhalb von 1.000 Kilometern von dem Sender befindet.
- Die aktuelle Zeiteinstellung gemäß Zeitkalibrierungssignal weist Vorrang über jede von Ihnen ausgeführte Zeiteinstellung auf.
- Das aus Mainflingen ausgestrahlte Zeitkalibrierungssignal schließt die Daten für die Sommerzeit (DST) ein.



G-31

# CASIO – Bedienungsanleitung

- Diese Armbanduhr ist so ausgelegt, dass das Datum und der Wochentag für die Periode vom 1. Januar 2001 bis zum 31. Dezember 2098 automatisch aktualisiert werden. Eine Einstellung der Zeit anhand des Zeitkalibrierungssignals ist ab dem 1. Januar 2099 nicht mehr möglich.
- Diese Armbanduhr kann Signale empfangen, die zwischen Schaltjahren und normalen Jahren unterscheiden.
- Der Empfang stoppt, wenn ein Alarm während des Signalempfangs zu ertönen beginnt, und wird nach Beendigung der Alarmoperation fortgesetzt.
- Auch wenn sich die Armbanduhr innerhalb des Empfangsbereichs befindet, kann der Empfang unmöglich sein, wenn das Signal zwischen dem Sender und der Armbanduhr durch Berge oder andere geologische Formationen blockiert wird.
- Der Signalempfang wird durch das Wetter, die atmosphärischen Bedingungen und saisonbedingte Änderungen beeinflusst.
- Das Zeitkalibrierungssignal wird von der Ionosphäre reflektiert. Daher können Änderungen in der Ionosphäre, sowie Verlegung der Ionosphäre in größere Höhe auf Grund von saisonbedingten atmosphärischen Bedingungen oder Änderungen gemäß der Tageszeit den Empfangsbereich des Signals verändern und den Empfang vorübergehend unmöglich machen.

G-32

- Diese Armbanduhr empfängt das von Mainflingen, Deutschland, ausgestrahlte Zeitkalibrierungssignal. Daher wird optimaler Empfang nur dann Gewähr leistet, wenn die an der Oberseite der Armbanduhr (12-Uhr-Position) eingebaute Antenne gegen Mainflingen gerichtet ist. Achten Sie jedoch darauf, dass eine Bewegung der Armbanduhr während des Empfangs des Zeitkalibrierungssignals stabilen Empfang unmöglich macht.
- Denken Sie daran, dass sich die Armbanduhr wie ein Fernseher oder Radio verhält, wenn sie das Kalibrierungssignal empfängt. Beim Empfang in Räumen sollten Sie die Armbanduhr möglichst in Fensternähe anordnen. Unter den folgenden Bedingungen kann richtiger Empfang schwierig oder unmöglich sein.  
*In der Nähe von Fernsehern, Kühlschränken, Computern oder anderen elektrischen Haushaltsgeräten*  
*In großer Entfernung von dem Sender zwischen Stahlbetongebäuden oder in der Nähe von Bergen*  
*Unterirdisch, in Tunneln oder in Stahlbetongebäuden*  
*In der Nähe von Hochspannungskabeln, Neonleuchten oder Rundfunkstationen mit Frequenzen, die Interferenzen erzeugen*  
*In der Nähe von Eisenbahnen, Autobahnen oder Flughäfen*  
*In Zügen oder Kraftfahrzeugen*

G-33

- Interferenzen von Rundfunksender können den Signalempfang unmöglich machen.
- Starke elektrostatische Ladungen können dazu führen, dass die falsche Zeit eingestellt wird.
- Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in welchem richtiger Empfang des Zeitkalibrierungssignals nicht möglich ist, entspricht die Ganggenauigkeit der Armbanduhr den in den „Technische Daten“ aufgeführten Angaben.

### Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der Hintergrundleuchte

- Die Hintergrundleuchte verwendet ein elektrolumineszentes (EL) Panel, welches das gesamte Display beleuchtet, sodass dieses auch im Dunkeln abgelesen werden kann. Drücken Sie den Knopf  $\odot$  in einem beliebigen Modus, um das Display für etwa drei Sekunden zu beleuchten.
- Das für die Beleuchtung verwendete elektrolumineszente Panel verliert nach sehr langer Verwendung seine Leuchtkraft.
- Die Beleuchtung durch die Hintergrundleuchte kann in direktem Sonnenlicht vielleicht nur schwer gesehen werden.
- Die Armbanduhr gibt ein hörbares Geräusch aus, wenn das Display beleuchtet wird. Dies ist auf die Vibration des für die Beleuchtung verwendeten EL-Panels zurückzuführen, und stellt keinen Fehlbetrieb der Armbanduhr dar.

G-34

- Die Hintergrundleuchte wird automatisch ausgeschaltet, wenn ein Alarm ertönt.
- Häufige Verwendung der Hintergrundleuchte verkürzt die Batterielebensdauer.

### Vorsichtsmaßnahmen bei niedriger Batteriespannung

- Der Indikator (⚡) am Display zeigt normale Batteriespannung an. Dieser Indikator beginnt zu blinken, wenn die Batteriespannung niedrig ist.
- Obwohl Betrieb der Hintergrundleuchte und des Alarms sowie Signalempfang auch bei am Display blinkenden Indikator (⚡) möglich sind, sollten Sie diese Operationen vermeiden, da diese eine große Strommenge verbrauchen. Lassen Sie möglichst bald die Batterie von Ihrem Fachhändler austauschen.

G-35

### Technische Daten

- Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur:**  
 $\pm 20$  Sekunden pro Monat (ohne Signalkalibrierung)
- Zeitnehmung:** Stunden, Minuten, Sekunden, zweite Tageshälfte (P), Monat, Kalendertag, Wochentag
- Zeitsystem:** Heimatzeit im 12-Stunden- oder 24-Stunden-Format; UTC-Zeit im 24-Stunden-Format
- Kalendersystem:** Vollautomatischer Kalender programmiert für die Jahre 2001 bis 2098
- Sonstiges:** Heimatzeit- und Datumsanzeige/Heimatzeit- und UTC-Anzeige
- Empfang des Zeitkalibrierungssignals:**  
 Automatischer Empfang (täglich um 2:00 Uhr früh deutsche Zeit); manueller Empfang  
 Zeitkalibrierungssignal:  
 Rufzeichen: DCF77; Ort: Mainflingen, Deutschland; Frequenz: 77,5 kHz;  
 Bereich: ca. 1.000 Kilometer
- Alarm:** Täglicher Alarm
- Datuserinnerung:** Erinnerung eines wichtigen Datums

G-36

- Zeitzone:** 25  
 Sonstiges: Sommerzeit/Standardzeit

- Stoppuhr:**  
 Messeinheit: 1/100 Sekunde  
 Messkapazität: 99:59' 59.99"  
 Messmodi: Abgelaufene Zeit, Rundenzeit, Zwischenzeit, zwei Endzeiten
- Sonstiges:** Hintergrundleuchte (elektrolumineszentes Panel); Indikator für niedrige Batteriespannung

- Batterie:** Eine Lithiumbatterie (Typ: CR1620)  
 Ca. 18 Monate mit Typ CR1620 (unter der Annahme von 3 Minuten Empfang des Zeitkalibrierungssignals pro Tag, 30 Sekunden Alarmbetrieb pro Tag und einer Hintergrundleuchtenoperation für 3 Sekunden pro Tag)

G-37

### Wartung durch den Benutzer

- Batterie:** Die Batterie wurde bei der Herstellung der Uhr eingesetzt. Lassen Sie sie bitte beim ersten Anzeichen für schwache Leistung (keine Beleuchtung oder schwache Anzeige) von Ihrem Fachhändler oder bei einer CASIO Vertretung austauschen.
- Wasserdichtigkeit:** Uhren sind nach ihrer Wasserdichtigkeit in die Klassen I bis V eingeteilt. Überprüfen Sie in der folgenden Tabelle, zu welcher Klasse Ihre Uhr gehört, um ihren richtigen Gebrauch zu bestimmen.

*Klasse	Gehäusebezeichnung	Wasserspritzer, Regen usw.	Schwimmen, Autowäsche usw.	Schnorcheln, Tauchen usw.	Gerätetauchen
I	--	Nein	Nein	Nein	Nein
II	WATER RESISTANT	Ja	Nein	Nein	Nein
III	50M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Nein	Nein
IV	100M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Nein
V	200M WATER RESISTANT 300M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Ja

G-38

- \*Zur Beachtung  
 I Nicht wasserdicht. Jegliche Feuchtigkeit vermeiden.  
 III Die Knöpfe nicht unter Wasser betätigen.  
 IV Nach Verwendung in Salzwasser die Uhr mit Frischwasser abspülen und abtrocknen.  
 V Verwendbar für Gerätetauchen (ausgenommen Tieftauchen mit Helium/Sauerstoff-Gemisch).

- Einige wasserdichte Uhren haben ein Lederarmband; ein solches Lederarmband muss unbedingt gründlich getrocknet werden. Längeres Tragen der Uhr mit einem nassen Armband kann die Lebensdauer des Armbands verkürzen und zur Verfärbung des Armbands führen. Es können auch Hautreizungen auftreten.

### Pflege Ihrer Uhr

- Niemals versuchen, das Gehäuse zu öffnen oder den rückwärtigen Deckel zu entfernen.
- Die Gummidichtung, die das Eindringen von Wasser und Staub verhindert, sollte alle 2 bis 3 Jahre erneuert werden.
- Sollte Feuchtigkeit in der Uhr festgestellt werden, die Uhr unverzüglich von Ihrem Händler oder einem CASIO Kundendienst überholen lassen.
- Extrem hohe und niedrige Temperaturen vermeiden.

G-39

# CASIO – Bedienungsanleitung

Modul Nr. 2407

Seite 6

- Diese Uhr weist bei normaler Verwendung ausreichende Stoßfestigkeit aus; trotzdem sollten harte Stöße und ein Fallenlassen der Uhr vermieden werden.
- Das Armband nicht zu straff spannen. Sie sollten einen Finger zwischen das Band und Ihr Handgelenk schieben können.
- Zum Reinigen der Uhr und des Armbands ein weiches, trockenes Tuch oder ein in einer Lösung von Wasser und einem milden, neutralen Waschmittel angefeuchtetes Tuch verwenden. Niemals flüchtige Mittel (wie Benzin, Farbverdünner, Reinigungssprays usw.) verwenden.
- Achten Sie darauf, dass die Uhr nicht in direkten Kontakt mit Haartonics, Eau de Cologne, Sonnencreme und anderen Kosmetika kommt, die ihre Kunststoffteile angreifen können. Sollte die Uhr in Kontakt mit diesen oder anderen Kosmetika kommen, wischen Sie sie sofort mit einem trockenen, weichen Tuch ab.
- Wird die Uhr nicht verwendet, ist sie an einem trockenen Ort aufzubewahren.
- Die Uhr von Benzin, Fleckenreiniger, Reinigungsspray, Klebern, Farben usw. fernhalten, da durch chemische Reaktionen mit solchen Mitteln die Dichtungen, das Gehäuse bzw. das Oberflächenfinish beschädigt werden können.
- Das bemalte Finish kann durch starken Druck, längeres Reiben, Kratzen, Reibung usw. verfärbt und abgenutzt werden.

- Manche Modelle weisen Seidendruckmuster auf ihren Armbändern auf. Beim Reinigen dieser Armbänder ist Vorsicht geboten, damit das Seidendruckmuster nicht abgerieben wird.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung und alle andere mit der Uhr mitgelieferte Dokumentation zum späteren Nachschlagen auf.

Für Armbanduhren mit Kunstharzbandern...

- Sie werden vielleicht eine weiße, pulverförmige Substanz auf dem Band bemerken. Diese Substanz greift Ihre Haut oder Ihre Kleidung nicht an und kann einfach mit einem Tuch abgewischt werden.
- Wenn Sie ein Kunstharzband feucht von Schweiß oder Wasser lassen oder es an einem Ort aufbewahren, wo es hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist, kann es angegriffen werden und Risse bekommen. Um eine lange Lebensdauer des Kunstharzbandes zu gewährleisten, sollten Schmutz oder Wasser so schnell wie möglich mit einem weichen Lappen abgewischt werden.

Für mit Fluoreszenz-Bändern und Gehäusen ausgestattete Armbanduhren...

- Es kann zu einem Ausbleichen der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese für längere Zeit direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt wird.

G-40

G-41

Time Zone Table

Time Zone Differential	Major cities in same time zone
-12h	
-11h	PAGO PAGO
-10h	HONOLULU, PAPEETE
-9h	ANCHORAGE, NOME
-8h	LOS ANGELES, SAN FRANCISCO, LAS VEGAS, VANCOUVER, SEATTLE, DAWSON CITY
-7h	DENVER, EL PASO, EDMONTON
-6h	CHICAGO, HOUSTON, DALLAS/FORT WORTH, NEW ORLEANS, MEXICO CITY, WINNIPEG
-5h	NEW YORK, MONTREAL, DETROIT, MIAMI, BOSTON, PANAMA CITY, HAVANA, LIMA, BOGOTA
-4h	CARACAS, LA PAZ, SANTIAGO, PORT OF SPAIN
-3h	RIO DE JANEIRO, SAO PAULO, BUENOS AIRES, BRASILIA, MONTEVIDEO
-2h	
-1h	PRAIA
0h	LONDON, DUBLIN, LISBON, CASABLANCA, DAKAR, ABIDJAN

Time Zone Differential	Major cities in same time zone
1h	BERLIN, PARIS, MILAN, ROME, MADRID, AMSTERDAM, ALGIERS, HAMBURG, FRANKFURT, VIENNA, STOCKHOLM
2h	CAIRO, JERUSALEM, ATHENS, HELSINKI, ISTANBUL, BEIRUT, DAMASCUS, CAPE TOWN
3h	JEDDAH, KUWAIT, RIYADH, ADEN, ADDIS ABABA, NAIROBI, MOSCOW
4h	DUBAI, ABU DHABI, MUSCAT
5h	KARACHI, MALE
6h	DHAKA, COLOMBO
7h	BANGKOK, JAKARTA, PHNOM PENH, HANOI, VIENTIANE
8h	HONG KONG, SINGAPORE, KUALA LUMPUR, BEIJING, TAIPEI, MANILA, PERTH, UL AANBAATAR
9h	TOKYO, SEOUL, PYONGYANG
10h	SYDNEY, MELBOURNE, GUAM, RABAU
11h	NOUMEA, PORT VILA
12h	WELLINGTON, CHRISTCHURCH, NADI, NAURU ISLAND

• Based on data as of December 2000.

L

L-1